

Krieg & Frieden – Bildungshistorische Perspektiven

Tagung vom 28.-29. April 2022 an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe

veranstaltet von Jun.-Prof. Dr. Sebastian Engelmann (Pädagogische Hochschule Karlsruhe), Prof. Dr. Esther Berner & Dr. Clemens Bach (Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg) und Dr. Viktoria Gräbe (Universität Hildesheim).

Die Tagung findet in Präsenz an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe statt, eine formlose Anmeldung für die Tagung (sowie für das Abendessen am Donnerstagabend 19:00 Uhr) kann über die E-Mail-Adresse sebastian.engelmann@ph-karlsruhe.de versendet werden.

Tagungsort: Pädagogische Hochschule Karlsruhe, Gebäude 2, Raum A021, Erdgeschoss, Bismarckstraße 10, 76133 Karlsruhe

Donnerstag 28.04.22

9.30-10.00 Empfang mit Kaffee

10.00-10.15 Begrüßung

I. Krieg und Pädagogik

10.15-11.00 Sabine Reh / Denise Löwe: Kriege, Krisen und das Abitur in Not

11.00-11.45 Viktoria Gräbe: „Wir waren aber gut aufgehoben. Das war ja auch was.“ Reformpädagogik im Nachkriegskontext

11.45-12.30 Lukas Schretter: Britische „Besatzungskinder“. Bedingungen und Folgen des Aufwachsens von Nachkommen alliierter Soldaten und österreichischer Frauen nach dem Zweiten Weltkrieg

12.30-13.30 Mittagessen (Stehlunch)

II. Pazifismus und Pädagogik

- 13.30-14.15 Toshiko Ito: Quäkerischer Pazifismus an der Kaiserlichen Universität Tokyo und dem Völkerbund: Inazo Nitobes pädagogisches Engagement für die Friedensstiftung in der Zwischenkriegszeit
- 14.15-15.00 Daniel Lieb: Die Erziehung zum Frieden in der „Arbeiter-Jugend“
- 15.00-15.15 Pause

III. Pädagogik und Militär

- 15.15-16.00 Clemens Bach: Form follows war? Der Offizier als ästhetisch-pädagogisches Vorbild – Eine Bildungshistorische Spurensuche ab 1900
- 16.00-16.45 Esther Berner: Das Militär und die Pädagogen. Zur Neukonzeption der soldatischen Erziehung nach dem Zweiten Weltkrieg
- 16.45-17.30 Sebastian Engelmann: Kommunistischer Militarismus? Die Militarisierung der Pädagogik bei Edwin Hoernle
- 17.30 Apéro / Wine Reception
- 19.00 Abendessen

Freitag 29.04.22

IV. Objekte & Medien

- 10.00-10.45 Marina Beck: Die Ausstellung des Krieges. Zur museumsdidaktischen Vermittlung von Militaria im Berliner Zeughaus im 19. Jahrhundert Moringen.
- 10.45-11.30 Regina Schleicher: Krieg und Frieden in Französisch-Lehrwerken für den Fremdsprachenunterricht des 19. Jahrhunderts in Deutschland
- 11.30-11.45 Pause
- 11.45-12.30 Sophia Schorr: Die „Ethische Kultur“ und ihr Ringen um einen dauerhaften Frieden
- 12.30-13.15 Aljoscha Napp: Widerstand und Inhaftierung im Nationalsozialismus aus bildungshistorischer Perspektive. Die ambivalente Biographie Hannah Vogts und ihr Briefwechsel aus dem Frauen-KZ
- 13.15-13.45 Fazit & Ausblick